

Erhaltung der historischen Steinarchitektur Armeniens

Initiative: Zwischen Europa und Orient - Mittelasien/Kaukasus im Fokus der Wissenschaft

Ausschreibung: Ausschreibung: Strukturell orientierte Maßnahmen

Bewilligung: 27.05.2018

Laufzeit: 3 Jahre

Projekt-Website: <http://www.uni-goettingen.de/de/forschung/projekte/589386.html>

Das vorgeschlagene Projekt versteht sich als Ausbildungs- und Qualifizierungsprojekt für Nachwuchswissenschaftler(innen) auf dem Gebiet der Geo- und Konservierungswissenschaften. Die Absolvent(inn)en sollen gemeinsam neue Ergebnisse eruieren und sich auch praktisch mit den Methoden und Techniken der Steinkonservierung vertraut machen. Die Verwitterungsprozesse zu verstehen und Möglichkeiten einer konservatorischen Behandlung zu eruieren ist angesichts der Bedeutung der Kulturdenkmäler eine wichtige und aktuelle Forschungsfrage. Die reiche Denkmalsubstanz und die Gesteinsindustrie bilden eine zentrale Ressource auch für die zukünftige Entwicklung des Landes. Den Kenntnisstand über die aktuell abgebauten Baugesteine zu erweitern, um das gebaute kulturelle Erbe Armeniens nachhaltig zu erhalten, ist eine wichtige Aufgabe zum Ausbau der akademischen Infrastruktur im Rahmen des "capacity development". Über den Aufbau eines mobilen Untersuchungslabors und die notwendigen Geräte für Dokumentation und erste praktische Arbeiten sollen punktuelle Hilfen zum Aufbau einer akademischen Infrastruktur geleistet werden, um die methodische Konservierung als Berufsfeld in Armenien zu etablieren. Im Laufe des Projektes werden einzelne Projektbeteiligte akademische Abschlüsse (MSc) anstreben. Alle Ergebnisse sollen nach Beendigung des Projektes im Rahmen eines Symposiums in Jerewan der Öffentlichkeit präsentiert werden. Eine Buchpublikation in armenischer und englischer Sprache soll helfen, das Projektthema langfristig im kulturellen Gedächtnis des Landes zu verankern. Mit der angestrebten Ausbildungsstrategie können ausgewählte und interessierte Personen erreicht werden um ein solides Fundament für die akademische Infrastruktur zu realisieren. Für die genannten Fragestellungen liefert das Forschungs- und Ausbildungsprogramm nachhaltige Grundlagen zur Erhaltung der welthistorisch bedeutsamen Kulturgüter Armeniens.

Projektbeteiligte

Prof. Dr. Siegfried Siegesmund

Universität Göttingen

Geowissenschaftliches Zentrum

Abteilung Strukturgeologie & Geodynamik

Göttingen

Prof. Artavazd Arzumanyan

National University of Architecture and
Construction of Armenia
Scientific Research Laboratory of
Construction Materials and Products
Jerewan
Armenien

Prof. Gagik Galstyan

National University of Architecture and
Construction of Armenia
Jerewan
Armenien

Prof. Bernhard Middendorf

Universität Kassel
Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen
Institut für konstruktiven Ingenieurbau
Fachgebiet Werkstoffe des Bauwesens und Bauchemie
Kassel

Prof. Peter Kozub

Technische Hochschule Köln
Kulturwissenschaften
Institut für Restaurierungs- und Konservierungs-
wissenschaft
Köln

Prof. Andranik Avetisyan

Deutsch-Französisches Institut (IFA-DFI)
Jerewan
Armenien